

# HOCHTIEF-Hauptversammlung 2017

## Nachhaltige Veranstaltung

Nicht nur im Projektgeschäft, sondern auch bei Veranstaltungen berücksichtigt HOCHTIEF das Zusammenspiel ökologischer, ökonomischer und sozialer Faktoren. So steht auch die Hauptversammlung des Konzerns im Zeichen **regionaler Wertschöpfung** und **sozialer Verantwortung** und wird als möglichst klimaneutrales und energieeffizientes Event gestaltet.

### Veranstaltungsort und Mobilität:

- Zentrale Lage des Veranstaltungsorts
- Gute Erreichbarkeit durch öffentliche Verkehrsmittel
- HOCHTIEF fördert die Nutzung öffentlicher Verkehrsmittel und übernimmt die Kosten für diese Form der klimafreundlichen Anreise
- Barrierefreier Zugang zu den Tagungsräumen
- Bestuhlung der Tagungsräume lässt Raum für Rollstühle, Rollatoren und Kinderwagen
- Veranstaltungsort ist Anbieter für Green Meetings („fairpflichtet“-Kodex)
- Abfallinseln für die getrennte Abfallsammlung vorhanden

### Beschaffung von Produkten und Dienstleistungen:

- Auswahl regionaler Nachunternehmer: Kurze Transport- und Anfahrtswege
- Unterzeichnung des „Code of Conduct für Vertragspartner“ durch alle Nachunternehmer von HOCHTIEF
- Verwendung von Leih-Blumen
- Verwendung von klimaneutralem Papier: CO<sub>2</sub>-Emissionen der Druckzeugnisse werden kompensiert
- Digitale Alternative zu Papier-Stimmkartenblocks
- Wiederverwendbarkeit von Werbemitteln (z.B. Roll-Ups, Banner)

### Catering:

- Produkte aus regionalem und möglichst ökologischem Anbau
- Angebot von vegetarischen Gerichten
- Sorgfältige Planung, um Verschwendung zu vermeiden
- Ausschließliche Nutzung von Mehrweggeschirr und wiederverwendbaren Tischauflagen
- Abfallmanagement und -vermeidung (z.B. verpackungsarmes Essen und Getränke: keine Getränkedosen, keine Plastikverpackung von Frühstücksbrot, Ausschank aus Großgebinden)